

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

270 (3.10.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 270. Erstes Blatt.

Sonntag den 3. Oktober

1886.

## Bekanntmachung.

Nr. 34506. Den Ausschank der sogenannten Hefen- oder Essigbrühe betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks.

Es scheint an mehreren Orten des Bezirks die Auffassung zu bestehen, als ob die sogenannte Hefenbrühe, auch Essigbrühe, Malzbrühe, Malzwein genannt, als nicht zu den alkoholischen Getränken gehörig und somit auch deren Ausschank als nicht an die durch §. 33 der Gew.-Ordg. vorgeschriebene Wirtschaftserlaubnis gebunden zu betrachten sei. Nun hat sich jedoch Sr. Ministerium des Innern — unter Festhaltung an der schon früher bestandenen amtlichen Auffassung — mit Erlaß vom 14. ds. Mts. Nr. 17530 neuerdings wieder ausdrücklich dahin ausgesprochen, daß es zum Feilbieten der sogenannten Essig- oder Malzbrühe zum unmittelbaren Genuße einer besonderen Erlaubnis nach Maßgabe des §. 33 der Gew.-Ordg. bedürfe und daher solchen Personen, welche die Erlaubnis nicht erlangt haben, dieses Ausbieten bei Strafvermeidung untersagt sei.

Die Bürgermeisterämter werden nunmehr beauftragt, dieses Verbot in ihrer Gemeinde in ortsüblicher Weise bekannt zu machen, seine Durchführung auf das Strengste zu überwachen und Zuwiderhandlungen dem zuständigen Steuererheber und hierher zur Anzeige zu bringen.

Karlsruhe, 25. September 1886.

Großh. Bezirksamt.

v. Breen.

## Bekanntmachung.

3.1. Montag den 4. Oktober d. J. wird die dem Herrn Dr. Wunderlich aus Schöneck unterstellte hydrotherapeutische und pneumato-therapeutische Anstalt des städt. Bierordlsbades wieder eröffnet.

Die Kurmittel in dieser Anstalt werden nur auf Grund ärztlicher Vorschrift abgegeben.

Karlsruhe, den 27. September 1886.

Der Stadtrat.

Sauter.

## Bekanntmachung.

Die Listen der Wahlberechtigten für die Wahl der Kreiswahlmänner liegen während 8 Tagen vom 4. Oktober d. J. an im Rathause (1. Stock, Eingang von der Hebelstraße, Zimmer Nr. 23) zur Einsicht der Beteiligten auf.

Einsprachen sind längstens bis Montag den 11. Oktober d. J. bei der unterzeichneten Behörde vorzubringen; spätere Einsprachen werden nicht mehr berücksichtigt.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1886.

Der Stadtrat.

Schneher.

G. Bed.

## Bekanntmachung.

Im dem untern Corridor der Großh. Kunsthalle ist von Sonntag den 3. Oktober an eine Büste „König Lear“ und „Christus am Krouze“ von Bildhauer Max Hertle in München einige Zeit ausgestellt.

Karlsruhe den 2. Oktober 1886.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

## Großherzogl. Kunstgewerbeschule.

2.2. Beginn des Wintersemesters Montag den 4. Oktober. Schüleraufnahme Abends 7 Uhr.

## 3.2. Badischer Frauenverein. Zeichenschule.

In der Zeichenschule des Bad. Frauenvereins werden bei genügender Beteiligung folgende am 15. Oktober beginnende Kurse stattfinden:

1. **Freihandzeichnen:** Zeichnen von Ornamenten und Figuren nach Vorlage und Modell. 8 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Gagel. Honorar 25 M. pro Semester.
2. **Kunstgewerbliches Zeichnen:** Darstellung und Entwerfen kunstgewerblicher Gegenstände. Farbstudien, Aquarelliren. 4 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Gagel. Honorar 20 M. pro Semester.
3. **Porzellanmalen:** Dekoriren von Porzellan nach Vorlagen und selbstständigen Entwürfen. 4 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Vott. Honorar 20 M. pro Semester.
4. **Kunstgeschichtliche Vorträge:** 1 Stunde wöchentlich. Herr Kofmann. Honorar 10 M. pro Semester.
5. **Der kleine Kurs:** 6 Stunden wöchentlich. Lehrerin Fräulein Obermüller. Honorar 10 M. pro Semester. Dieser Kurs findet unter allen Umständen statt und ist eine Erneuerung der schon geschlossenen Anmeldungen nicht erforderlich.

Die Anmeldungen zur Zeichenschule müssen baldmöglichst und zwar spätestens bis zum 10. Oktober bei der unterzeichneten Stelle stattfinden.

Karlsruhe, im September 1886.

Der Vorstand der Abtheilung I. (Gartenschlößchen, Herrenstraße 45).

## 3.2. Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am 5. Oktober d. J. beginnt ein Kurs im Vorkochen (2 Doppelstunden wöchentlich), in welchen noch Teilnehmerinnen aufgenommen werden können.

Anmeldungen sind an die unterzeichnete Stelle zu richten.

Karlsruhe, den 29. September 1886.

Der Vorstand der Abtheilung I., Gartenschlößchen, Herrenstraße 45.

## Gläubiger-Aufforderung.

2.2. Alle diejenigen, welche an dem Nachlaß der am 23. September l. J. dahier verstorbenen Luise Belten, ledige Privatiers dahier, irgend eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche mit Begründung der Ansprüche alsbald längstens binnen 8 Tagen auf dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaffersstraße 123, mündlich oder schriftlich anzumelden, widrigenfalls dieselben bei der Theilung nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 28. September 1886.

Großh. Notar

Ott.

## Erbovorladung.

2.1. Johanna Kraft, geb. Fütterer, Egidius Fütterer bzw. dessen Kinder Ferdinand Fütterer und Wilhelm Fütterer sind zur Erbschaft der Maria Grether, geb. Fütterer, Wittwe des Zimmermanns Johann Grether in Karlsruhe, berufen und werden dieselben zur Verlassenschaftsverhandlung vorgeladen mit dem Begehren, daß wenn sie

binnen drei Monaten

nicht erscheinen, die Erbschaft denjenigen zugetheilt werden wird, welchen sie zukäme, wenn die Vorgeladenen zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Karlsruhe, den 30. September 1886.

Großh. Notar.

Steinel.

## Bekanntmachung.

Montag den 4. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr, werden die bis dahin nicht abgeholten Gewinnste der Thier-Verloosung in der Ausstellungshalle versteigert und werden Liebhaber hierzu mit dem Anfügen eingeladen, daß schöne Zuchtthiere zur Versteigerung kommen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1886.

Die Lotterie-Kommission.



### Pferde- u. Wagen-Versteigerung.

Montag den 4. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage wegen Geschäftsaufgabe Fasanenplatz 9 nur gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Zugpferde, 1 Federnbritschenwagen, 1 Britschenwagen, 3 Pferdegeschirre, 1 Häckselbank, Ketten u. zc.

Liebhaber werden mit dem Bemerkten eingeladen, daß alles in gutem Zustande ist. 21.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Ettlingen.

### Fahrniß-Versteigerung.

21. Aus der Konkursmasse des ehemaligen Stadtrechners Andreas Wagner hier werden am Montag den 11. Oktober d. J.,

früh 1/9 Uhr,

in dessen Wohnung, Forstheimerstraße Nr. 396 hier, nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich an den Meistbietenden zu Eigentum versteigert:

Betten und Heizzeug, Sopha, Kommode, Waschkommode, Spiegel, Bilder, Lampen, 1 Tafel-Klavier, Vorhänge, Nähmaschinen, Teppiche, 1 Badewanne, Frauenkleider, Buchenes Scheittholz, Küchengeräth und sonst verschiedene Gegenstände. Ettlingen, den 29. September 1886.

Der Konkursverwalter:

H. S.

### Wohnungen zu vermieten.

33. Douglasstraße 5 sind zwei Zimmer im 4. Stock (Kniestock) nebst Kammer und Keller auf 23. Oktober oder später zu vermieten.

— Lessingstraße 29 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Marienstraße 26 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen eine Stiege hoch im Vorderhaus.

32. Scheffelstraße ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlsstraße 40 im 2. Stock.

33. Stephanienstraße 23 ist der untere Stock von 5 Zimmern (3 großen und 2 kleinen), Küche, Manjarde und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Waldstraße 49, Hinterhaus, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Manjarde, Kellers-Abtheilung, Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

— Werderstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3, 4 oder 5 Zimmern (je nach Belieben), Küche, Keller und Manjarde, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Werderstraße 69 ist eine neuingerichtete, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Veranda, Küche, Keller und Manjarde mit allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

32. Uhlstraße 2 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlsstraße 40 im 2. Stock.

— Auf 23. Oktober ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 6 im Hinterhaus.

— In meinen Neubauten Rüppurrerstraße 48 und Luitensstraße 75a habe auf Oktober mehrere Wohnungen von 3-4 Zimmern zu vermieten. Ad. Meiß, Rüppurrerstraße 18.

\* Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Oktober von einer kinderlosen Familie zu miethen gesucht. Offerten bittet man unter N. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Durlach.

— In Durlach ist die Villa nahe der Eisenbahn, an der Hauptstraße, Eingangs linker Hand, mit großem, prächtigem Park, zum 23. Oktober er. zu vermieten. Näheres daselbst im Comptoir.

### Zimmer zu vermieten.

— Ein hübsch möblirtes Zimmer ist mit Pension sogleich zu vermieten: Akademiestraße 65 im zweiten Stock.

— Ein möblirtes, schönes, großes Zimmer ist sogleich an eine oder zwei Personen zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

\*33. Werderstraße 28 sind im 2. Stock 2 freundlich möblirt, auf die Straße gehende Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Amalienstraße 33 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein einfach möbl. Zimmer mit Aussicht in Garten an einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten. 32.

32. Ein freundliches Zimmer ist zu vermieten. Näheres Belfortstraße 5 im Hinterhaus, parterre.

Wilhelmstraße 2 ist im Seitenbau 2 Treppen hoch, ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit hübscher Aussicht über den Bahnhof sogleich zu vermieten. 32.

— Waldstraße 62, eine Stiege hoch, sind zwei möblirt Zimmer zu vermieten.

33. Ein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Luitensstraße 4 im zweiten Stock.

Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Werderstraße 15 im 4. Stock. 22.

\*32. Ein schönes, gut möblirtes Parterrezimmer ist zu vermieten: Marienstr. 45, beim Werderplatz.

— Ein großes Parterrezimmer mit 2 Fenstern, gut möblirt und heizbar, ist auf sofort zu vermieten: Kriegstraße 23, parterre.

Zimmer, ein gut möblirtes, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Spitalstraße 41 im 3. Stock.

\* Zwei einfach möblirt Zimmer sind sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 16 im 3. Stock des Hinterhauses.

31. Scheffelstraße 32 ist ein schön möblirtes, freundliches Parterrezimmer alsbald zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 60 im 2. Stock.

\* Blumenstraße 10 ist ein freundliches, unmoblirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

\* Waldstraße 19 ist ein Zimmer mit Alkov an eine ruhige, alleinstehende Person auf 1. November zu vermieten.

\* Marienstraße 43, Ecke des Werderplatzes, ist ein helles, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

Hirschstraße 42,

zwei Treppen hoch, sind auf 15. Oktober 2 fein möblirt Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn zu vermieten. 21.

Pension-Anerbieten.

\* Schützenstraße 60 wird ein junger Mann, welcher die Kunst- oder Baugewerbeschule besucht, von einer Familie in Kost und Wohnung genommen. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

### Dienst-Anträge.

— Küchenmädchen, willig und fleißig, werden aufgenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*22. Ein jüngeres Mädchen vom Lande wird für sogleich gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 28 im Hinterhaus von 2-6 Uhr.

### U. Sch. Dienstpersonal aller Art

findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

### Dienst-Gesuche.

\*22. Ein Mädchen, welches in besseren Häusern gebient hat und Zeugnisse besitzt, sucht Stelle, am liebsten als Zimmermädchen bei einer Dame oder bei einer kleinen Familie. Näheres Augartenstraße 33 im Hinterhaus.

Mädchen mit Zeugnissen, sowie Mädchen, welche kochen können, suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 32.

### Kapital-Gesuch.

22. Auf Eigenschaftsgrundstücke, welche zu 1900 M. taxirt sind, werden 900 bis 1000 M. alsbalbigst aufzunehmen gesucht. Näheres durch das Commissionsbüreau von Dürr, Kaiserstr. 183.

### Kapitalien

schafft an auf I. und II. Hypothek zu billigstem Zinsfuß

Strohmalter, Agent, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße, im Laden.

### Maurer

finden dauernde Beschäftigung am Neubau hinter dem Rathhaus. 33.

### Dienstpersonal

jeder Art vermittelt und placirt für kommenden Ziel das Stellenvermittlungsbüreau von Frau Müllich, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus. Eben-dasselbst können Mädchen billig wohnen.

### Lehrling-Gesuch.

33. Ein intelligenter junger Mann wird als Lehrling angenommen.

Schulz & Suck, Hofphotographen, Kaiserstraße 223.

### Junge Mädchen,

welche sich für Kleidermacherei interessieren, können dieselbe unentgeltlich erlernen. Zu erfragen Kaiserstraße 144, zwei Treppen hoch.

### Ein Lehrling,

welcher die Schlosserei erlernen will, kann sogleich eintreten bei Wihl. Schreiber, Fasanenstraße, Karlsruhe. \*22.

### Lehrling-Gesuch.

6.6. In meinem Eisengeschäft ist für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann eine Lehrstelle offen.

L. J. Ettlinger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

### Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Frau sucht einen Kaufdienst, ferner das Tragen des Mittagessens von 12-1 Uhr. Auch besorgt dieselbe das Straßenreinigen. Zu erfragen Quersstraße 10 im Hinterhaus, ebener Erde. 33.

### Herren- und Damen-Wäsche

wird schön und pünktlich gewaschen und planzgebügelt, im Hause abgeholt und zurückgebracht. Näheres Herrenstraße 29 im Hinterhaus, parterre links. 22.

### Ein Haus in der Hirschstraße

mit Garten, welches sich sowohl als Geschäftshaus, als auch zu einer Kapitalanlage eignet bezüglich der hohen Rentabilität, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten wolle man unter H. B. im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben. 42.

### Haus-Verkauf.

43. Das Haus Gartenstraße 40, auf Anfang Oktober complet fertig, ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 38 im Büreau.

Wohn- und Herrschaftshäuser in der Kriegstraße, Westendstraße, Stephanienstraße und Hardtwaldstheil in den verschiedensten Größen und Preislagen habe im Auftrag zu verkaufen. 6.5. E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

### Ein Bauplatz

in guter Lage oder ein sich zum Abbruch eignendes altes Haus mit etwas Platz wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten sind zu richten an das

Karlsruher bautechnische Büreau, Lamstraße 5. 43.

### Möbel-Verkauf.

— Großes Lager von Polster- und Schreiner-möbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. Das Polstern und Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird billigt berechnet.

P. Hirt, Möbelmagazin u. Möbelpeschäft, Rüppurrerstraße 17.

Schlafzimmer-Einrichtung, 32. eine hochelegante, nußbaumgewischt, neu, bestehend aus zwei französischen Bettstellen, 2 Nachttischen, einer Waschkommode mit Marmor und 1 Spiegel-schrank, hat im Auftrag billigt zu verkaufen: S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Bähringerstr. 29.



**5.2. Möbel-Verkauf:**

halbfranzösische und Mainzer massive Bettladen, Bettroste, Matrasen und Polster, Nacht- u. Waschtische, Kanapees in Nips-, Damast- und Fantastestoffbezug, verschiedene Wohn- und Schlafzimmerdekans, Garnituren in jeder Façon, unter Garantie für gute Arbeit zu den billigsten Preisen.

**Aug. Kostan,** Tapezier, Sophienstraße 56, nächst der Westendstraße.

**Möbel-Verkauf.**

3.2. Eine schöne Speisezimmer-Einrichtung, eichen gewichtet, bestehend aus 1 Büffet, 12 Stühlen und 1 Ausziehtisch, 1 Weißzeugschrank, 1 Plüschgarnitur, braun gepreßt, bestehend aus 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, 1 braune Nipsgarnitur, bestehend aus 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, 1 braune Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Kanapee und 6 Polsterstühlen, sind billigst zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann,** Jähringerstraße 29.

**Verkaufs-Anzeigen.**

8.8. Geschäfts-, Wohn- und Herrschaftshäuser in der Kaiser-, Krieg-, Westend- und Stefaniensstraße und im westlichen Stadttheile in allen Größen und Preislagen habe im Auftrag zu verkaufen. **B. Schabinger,** Hirschstraße 42.

2.2. Zwei eiserne Füllöfen, 1 gewöhnlicher eiserner Ofen und zwei Porzellanöfen sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 21, Comptoir.

**Engl. Bicycle,**

Radböhe 130 cm, mit Kugellagern, wie neu, ist sehr billig zu verkaufen: Kriegstr. 25 im Hof. \*2.2.

**Sobelbank,**

eine gut erhaltene, gebrauchte, wird zu kaufen gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Füllöfen,**

ein schöner, großer, sowie einige Weidinger-Ofen sind zu verkaufen: Werderplatz 29 im 2. Stock.

**Zu kaufen oder zu pachten gesucht:** ein rentables (mittelgroßes) Speisereisgeschäft, gleichviel in welcher Lage der Stadt oder in nächster Nähe von Karlsruhe. Offerten mit Preisangabe und Bedingungen sind unter Chiffre H. R. 1. in Bälde an das Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.2.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Pflegekind-Gesuch.**

\*2.2. Ein Kind wird in gute Pflege genommen: Viktoriastraße 7 im Hinterhaus. — Ebenfalls ist ein Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

**Kost-Anerbieten.**

\*2.2. In einem besseren Privathaus können noch einige Herren an einem guten und kräftigen Mittags- und Abendtisch bei billigst gestelltem Preise Theil nehmen.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*2.2. Eine erfahrene Lehrerin — Engländerin — der deutschen Sprache mächtig, wünscht noch einige Stunden zu ertheilen in englischer Sprache, Litteratur und Conversation. Zu erfragen bei Herrn Buchhändler **Kundt,** Kaiserstraße 144.

**Gesangschülerinnen,**

sowohl solche, welche einen gründlichen, als solche, welche einen kürzern Lehrgang wünschen, erhalten vorzüglichsten, angenehmen Unterricht.

Näheres Westendstraße 34 im 3. Stock. \*3.3. **L. Karén** (Eina Knobloch).

**Miss Henry,**

\*2.2. Akademiestraße 67, wird jetzt ihre Stunden wieder aufnehmen.

— In den Zeichen- und Zuschneidekurs der Damenschneiderin sowie in das gründlich-praktische Erlernen der Kleider können täglich junge Mädchen aufgenommen werden.

Für Privatkurse besondere Eintheilung. **Pauline Frantz,** Frauenarbeits-Schule, Douglasstraße 26.

**Karl Baumann, Karlsruhe,**

Akademiestraße Nr. 20,

empfehlen zu billigen Preisen garantiert reine:

**Bordeaux-Weine** (rothe und weisse, von M. 1.40 bis M. 3.30 die Flasche),

**Champagner** (französischen und deutschen),

**Spanische Weine** (verschiedene Sorten),

**Cognac** (alten französischen),

3.2.

**Thee** (acht chinesischen in 1/2 Pfund-Büchsen und 1/2 Pfund-Packeten).

Die Weine werden auch in einzelnen Flaschen abgegeben.

Die rühmlichst bekannten Weine **der Rheinischen Wein-Compagnie Poths & Co. in Wiesbaden**

empfehlen von seiner alleinigen Niederlage **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße. Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein versehen.

**Die Weinhandlung von L. H. Zipse,**

79 Waldstraße 79,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager garantiert reiner Weine, als:

**Kaiserstühler** von 30 Pfg. an per Liter, **Oberländer vorzügliche Tischweine** zu 50 und 60 Pfg. per Liter, **Pfälzer Weine** aus den besten Lagen zu 40 bis 70 Pfg. per Liter, **Markgräfler** à 90 Pfg. bis 1 Mark, **Affenthaler, Zeller u. Kaiserstühler Rothweine** von 90 Pfg. bis M. 1.40, **Italienischer Rothwein** (Barletta) à M. 1.40 per Liter; ferner deutsches **Schaumwein,** französisches **Champagner** sowie hochfeines **Kirschenwasser.**

**Kaffee,**

großes Lager, roh und gebrannt, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, bei richtiger Benennung jeder Konkurrenz die Spitze bietend, empfiehlt

**Fried. Maisch,**

Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

**THEE.**

Vielfachen Wünschen entsprechend, habe ich bei

Herrn **Otto Holzmann,** Ecke der Kaiser- und Karlstraße, un  
Herrn **Friedr. Reiss,** Marienstraße 43, Ecke der Werderstraße,

Niederlagen meiner **garantirt ächt chinesischen Thees** (keine Mischungen mit indischer Waare) errichtet.

**Souchong M. 3.80, Pecco M. 5.50 per Pfund** (Vollgewicht).

**Carl Schaller,**

Hirschstraße 76.

5.5.

**Rademann's knochenbildender**

**Kinderzwieback** in Griesform,

bestes und billigstes Nahrungsmittel für Kinder, erleichtert wegen seines hohen Gehalts an knochenbildenden Salzen besonders das Zahnen der Kinder. Preis per Büchse 1 Mark.

Zu haben in Karlsruhe bei **Carl Roth** und **Carl Malzacher,** in Ettlingen bei Apotheker **Jos. Classen.**

Direct bei Apotheker **Rademann,** Forbach i. Lothr.

52.3.

**Lieler Mineral-Wasser.**

(Doppelschwefelsäure Füllung.)

Vorzügliches Tafelgetränk. Beht Vorbeugung u. Heilmittel gegen Gicht, Gicht, Affectionen u. von ersten med. Autoritäten auch bei Darm- u. Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Flaschen von 25 bis 50 Pf. u. der 1/2, 20 Pf. Brunnen-Verwaltung. Schloss Liel b. Schilgenen i. Baden.

42.35.

**Geschäfts-Empfehlung.**

3.3. Verehrlichem Publikum mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft als Hafner von der Akademiestraße 30 in die **Karlstraße 9** verlegt habe und empfehle mich im Segen und Reinigen von Ofen und Herden, sowie in neuen Porzellanöfen und Umändern derselben unter Zusicherung billigster Bedienung.

Hochachtungsvoll

**Michael Lunz,** Hafner.



**Damen.**

welche sich noch am **Zuschneide-Cursus** betheiligen wollen, können jederzeit eintreten. Auch können einige **Damen**, welche sich als Lehrerinnen im **Musterzeichnen** und **Zuschneiden** ausbilden wollen, **unentgeltlichen Unterricht** erhalten, jedoch ist gute praktische Kenntniss im Kleidermachen unbedingt nothwendig. Achtungsvoll

Frau **L. Kummel**,  
Adlerstraße 36 im 3. Stock.

**Tanz-Unterricht.**

Derfelbe beginnt im Oktober. Gesl. Anmeldungen nehme ich täglich — ausgenommen **Samstag** — in meinem Saale, **Kaiserstraße 170**, Nachmittags von 1—4 Uhr, entgegen.

**Ad. Uetz.**

**Bordeaux-Weine,**



garantirt ächte,  
von  
**Lynch freres**,  
Weingüter-Besitzer  
in **Bordeaux**,  
pr. Fl. ohne Glas:

<b>Clairac</b> . . . . .	M. 1.15,
<b>Bonnes-Côtes</b> . . . . .	" 1.30,
<b>St. Emilion</b> . . . . .	" 1.65,
<b>Lynch</b> . . . . .	" 2.50,
<b>Margaux</b> . . . . .	" 4.70

empfehl

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**

Kriegstraße 28.

**Hauptniederlage:** Kaiserstraße 102 a,  
zunächst Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- E. Carlein**, Hirschstraße 29,
  - W. Dahlinger**, Bähringerstraße 1,
  - P. Fischer**, Vestingstraße 21,
  - Chr. Grimm**, Kaiserstraße 36,
  - S. Gager**, Karl-Friedrichstraße 22,
  - Theodor Hag**, Herrenstraße 35,
  - Carl Heistermann**, Schützenstraße 61,
  - Jakob Held**, Restaurant, unter den Linden,  
Kaiser-Aller, Ecke Schwimmschulweg.
  - E. Helff**, Karl-Friedrichstraße 6,
  - S. Hertle**, Bähringerstraße 19,
  - J. Hessel**, Marienstraße 2, Ecke der Marien-  
und Bahnhofstraße,
  - M. Hirsch**, Kreuzstraße 3,
  - G. Karcher**, Leopoldstraße 23,
  - E. Klein**, Ecke der Wilhelm- u. Luisenstr.,
  - Th. Klingele**, Schützenstraße 20,
  - E. Mayer**, Karlstraße 41,
  - B. Merkle**, Kaiserstraße 160,
  - D. Mörch**, Marienstraße 37,
  - B. Oesterle**, Walbstraße 89,
  - E. Richter**, Bähringerstraße 77 neben der  
Hauptpost,
  - F. Stypfle**, Durlacherlandstraße 8,
  - St. Thomann**, Sophienstraße 66,
  - E. Weill**, Mühlburg, Rheinstraße,
  - N. Wolfmüller**, Klippurrerstraße 50,
  - E. Zschornig**, Gartenstraße 23.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und  
Firma „Julius Hoeck“.

**CHOCOLAT**  
**Suchard**  
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE  
QUALITÄT MIT MÄSSIGEM PREISE.

**Chocoladen,**

garantirt rein, per 1/2 Kilo M. 1.—,  
**feinst Vanille** per 1/2 Kilo M. 1.20.  
**S. Rosenberg**, Kaiserstraße 14 a.  
**Robert Fris Bwe.**, Kaiserstraße 229,  
**Otto Hegmann**, Douglasstraße 34.

Nach längerer Thätigkeit in der Klinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten zu Freiburg i. Brg. und Beendigung meiner Studienreisen nach London, Brüssel, Paris u. s. w. habe ich mich hier als Spezialarzt für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten niedergelassen.

Karlsruhe, 29. September 1886.

**Dr. med. Karl Kahsnitz,**

Kaiserstraße 215, 1. Stock.

Sprechstunden von 10—12 und von 2—4 Uhr.

5.3.

**Aerztliche Anzeige.**

Von meiner Reise zurückgekehrt, halte meine Sprechstunden für **Massage** und **Electrische** Behandlung wie bisher, von 8—10 Morgens, 3—4 Nachmittags; Sonntags ausgenommen.

Hirschstrasse 44,  
1 Treppe.

**Dr. Köster-Hallwachs,**  
Spezialität für Nervenkrankheiten.

Die Eröffnung ihrer neuesten Ausstellung in garnirten  
**Damen- und Modellhüten**  
beehrt sich ergebenst anzuzeigen

**S. Jehle, Modes,**  
Kaiserstrasse 76, Eingang Karl-Friedrichstrasse,  
gegenüber von Bazar Raupp.

3.1.

In reichhaltigster Auswahl

**Glacé-Damen- und Herrenhandschuhe**

zu billigsten Preisen bei

6.5.

**Geschwister Söll,**

Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.

Die Eröffnung meiner **Ausstellung**  
der neuesten garnirten  
**Damenhüte und Modelle**  
beehre mich ergebenst anzuzeigen und lade zum  
Besuche derselben höflichst ein.

**M. Lembke-Andris,**  
Erbprinzenstraße 24.

3.3.



A. HERZMANN & C<sup>IE</sup>  
Gegründet 1863

Kaiserstr. 161  
KARLSRUHE

Nur noch  
**kurze Zeit**

21. dauert der

**Total-Ausverkauf,**  
da die Geschäftslokalitäten bis zum 15. Oktober geräumt werden müssen.

Es bietet sich somit noch Gelegenheit, zu jedem nur annehmbaren Preise sämtliche Herren- und Knabenanzüge, Herbst- und Winter-Paletots, Beinkleider, Ulster, Havelocks, Kaisermäntel u. Schlafrocke einzukaufen.

**Anfertigung nach Maass**  
für Herbst und Winter zu ganz enorm billigen Preisen.

Beste  
rothe und weiße  
**Tischweine,**  
sowie vorzügliche  
in und ausländische  
**Tafelweine**  
in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt  
**Louis Lauer,**  
Großh. Hoflieferant.

**Cisfümmel-Liqueur!**  
Diese weltbekannte Marke der  
Punsch- und Liqueur-Fabrik M.  
Höchstetter, Neu-Ulm, habe ich  
im Alleinverkauf übernommen und  
empfehle dieselbe in 1/4 u. 1/2 Flaschen.  
**Fried. Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Lübeck.**

Gegründet 1828.

Nach dem Berichte über das 57. Geschäftsjahr waren ult. 1885 bei der Gesellschaft versichert:  
39 077 Personen mit einem Kapitale von . . . M. 135 212 882. 39 M  
und M. 142 306. 91 M jährlicher Rente.  
Das Gewährleistungskapital betrug ult. 1885 M. 32 699 415. 39 M 7.5.  
Seit Gründung der Gesellschaft wurden bis ult. 1885 für  
16 080 Sterbefälle gezahlt M. 47 136 040. 53 M

Die Gesellschaft schließt Lebens-, Aussteuer-, Sparkassen- und Renten-Versicherungen zu festen und billigen Prämien, ohne Nachschußverbindlichkeit für die Versicherten.  
Jeder, der bei der Gesellschaft nach den Tabellen 1 a-5 versichert, nimmt am Geschäftsgewinne Theil, ohne deshalb, wie bei den anderen Gesellschaften, eine höhere Prämie zahlen zu müssen. Der Vortheil, den die Gesellschaft bietet, besteht also in den von vorn herein äußerst niedrig bemessenen Prämien, sowie darin, daß die Versicherten trotzdem 75 Procent des ganzen Geschäftsgewinnes erhalten. Der Gewinnanteil für jede einzelne Versicherung ist ein von 4 zu 4 Jahren steigender, und zu dem Vortheil der von Anfang an möglichst niedrigen Prämien tritt noch der, daß diese niedrigen Prämien sich mit der Dauer der einzelnen Versicherung stetig ermäßigen. Dieser Gewinnanteil, welcher am Schlusse des je 4. Jahres ausbezahlt wird, betrug bisher durchschnittlich:

für die erste 4jährige Bertheilungsperiode:	18,85 Procent einer Jahresprämie
" " zweite "	43,16 " " "
" " dritte "	59,08 " " "

Jede gewünschte Auskunft wird kostenfrei von der Gesellschaft und ihren aller Orten bestellten Vertretern erteilt.

In Karlsruhe von **Wilh. Hofmann jun.**, Herrenstraße 3,  
General-Agent für das Großherzogthum Baden und das Reichsland Elsaß-Lothringen,  
und von **Otto Wettlin**, Haupt-Agent, Kaiserstraße 82 a.





Mein anerkannt größtes Lager in

# Petroleum-Lampen

aller Arten

ist mit sämtlichen Neuheiten der diesjährigen Saison auf das Reichhaltigste assortirt und lade zu gefl. Besuche desselben hiermit höflichst ein.

## Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.



Wir empfehlen unsere **Parkett-Fussböden**, die wir in allen Mustern einschließlich der **Blindböden** bzw. **Asphaltunterlage** und einschließl. aller **Nebenarbeiten** zu den **billigsten Preisen** und unter **Garantie**, daß die Böden nicht schwinden, liefern.

Baugeschäft **Billig & Zoller.**

### Emil Keller,

Goldarbeiter und Juwelier,  
Ecke der Wald- und Kaiserstraße 199 a,  
bringt sein großes Lager in Gold- und Silber-  
waaren für Hochzeiten und Taufpaten. Ge-  
schente sowie massiv goldene Trauringe zu äußerst  
billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

#### Für die Saison

empfehle mich zur Anfertigung eleganter Costüme,  
Mäntel etc. unter Zusicherung feinsten Aus-  
führung und prompter, reeller Bedienung.

Achtungsvoll  
Frau **L. Kummel**,  
Adlerstraße 86 im 3. Stock.

### Garantirt rein naturwollene Bettdecken.

Ich habe eine größere Parthie naturwollene  
Bettdecken (System Dr. Jäger) in prach-  
voller Waare billigt abzugeben 32.

Im Auktionsgeschäft von  
**S. Hirschmann**,  
Zähringerstraße 29.

### Schrempp'scher Bierkeller,

Beiertheimer-Allee.

Heute Sonntag den 3. Oktober

### Garten-Concert,

ausgeführt von der Kapelle früherer Militärmusiker,

wozu freundlichst einladet

**Fr. Lorenz.**

Anfang 3 Uhr.

### Stadttheil Mühlburg.

Sonntag den 3. Oktober 1886

### grosses Tanzvergnügen

im

Gasthaus zum Hirsch,

Gasthaus zum Adler

und in der

Diefenbach'schen Halle.

Anfang 3 Uhr.



Kaiser-  
straße 68. **Gänzlicher Ausverkauf.** Kaiser-  
straße 68.

Wegen Aufgabe unserer am hiesigen Platze schon 15 Jahre bestehenden Firma

**Gebrüder Lippmann,**  
Kaiserstraße 68,

haben wir beschlossen, unser großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Kleider mit einer Preisermäßigung von circa 30 Prozent auszuverkaufen.

Unser Waarenlager ist für die Spätjahr- und Winter-Saison in allen erdenklichen Qualitäten von Stoffen zur Anfertigung nach Maass und fertigen Herren- und Knaben-Kleidern auf das Reichhaltigste sortirt.

Wir bieten unseren geehrten Kunden, sowie dem verehrlichen Publikum Karlsruhe's und dessen Besucher die seltene Gelegenheit, jeden Bedarf auf's Beste und Billigste für längere Zeit zu decken.

**Spätjahrs-Saison:**

Complete Buckskin-Anzüge . . . . .	von 14—30	Mark,
" Kammgarn-Anzüge . . . . .	" 20—40	"
" Reise-Anzüge . . . . .	" 25—50	"
Herbst-Paletots . . . . .	" 15—40	"
Saccos und Toppen . . . . .	" 5—9	"
2000 Paar Hosen . . . . .	" 5—16	"
Hosen und Westen . . . . .	" 9—20	"

**Winter-Saison:**

300 Winterüberzieher von 16—25 Mark, 300 Winterüberzieher von 25—45 Mark, große Parthien Buckskins englischer, französischer und deutscher Fabrikate, von 4 Mark an den Meter, hochfeine schwarze Tuche und Satins.

Der Verkauf findet nur gegen baar statt und ist in Folge dessen der Preis um fast ein Drittel ermäßigt.

3.3.

**Anfertigung nach Maass.**

Für Anfertigung nach Maass bieten wir die größten Vortheile, da wir sämtliche Neuheiten für die Spätjahr- und Winter-Saison auf Lager haben. Garantie für beste Ausführung.

Wir betonen noch, daß unser Lager auf das Großartigste sortirt ist und wir deshalb auch jeder Anforderung bezgl. Stoff und Façon entsprechen werden.

Kaiser-  
straße 68. **Gebrüder Lippmann, Karlsruhe,** Kaiser-  
straße 68.

**J. Holzwarth,**

Bähringerstraße 112.

Durch günstige Einkäufe in deutschen, französischen und englischen Stoffen habe mein Lager für die kommende

**Herbst- & Winter-Saison**

bestens sortirt und bin dadurch in der Lage, gestützt auf vorzügliche Arbeitskräfte, für tadellose Ausführung und elegantes Sitzen, unter billigsten Preisnotirungen garantiren zu können.

Schachachtungsvoll

**J. Holzwarth,**

Bähringerstraße 112, gegenüber der Reichspost.

3.3.



# Fortgesetzter Ausverkauf

wegen Lokalwechsel und Geschäftsvergrößerung.

Passementerie:	Besatzartikel:	Knöpfe:
<p>Glimpen mit und ohne Perlen das Meter 10, 15, 20 und 50 <math>\mathcal{R}</math>,            Fransen mit und ohne Perlen das Mtr. 30, 40, 50 und 80 <math>\mathcal{R}</math>,            Chenille-Fransen, prima Qualität, das Meter 50 <math>\mathcal{R}</math> bis 1 <math>\mathcal{M}</math>,            Ornamente in schöner Ausführung das Stück 10, 20, 40 und 50 <math>\mathcal{R}</math>.</p>	<p>Weit unter Preis.</p> <p>Seiden-Sammt in allen Modefarben, prima Qualität, das Mtr. <math>\mathcal{M}</math>. 3.50.</p> <p>Weit unter Preis.</p> <p>Seiden-Plüsch in allen Modefarben, prima Qualität, das Mtr. <math>\mathcal{M}</math>. 4.50.</p> <p>Weit unter Preis.</p> <p>Federnbesatz in allen Modefarben, prima Qualität, das Mtr. <math>\mathcal{M}</math>. 1.—.</p> <p>Weit unter Preis.</p> <p>Krimmerbesatz in diversen Dessins, das Mtr. <math>\mathcal{M}</math>. —.70.</p>	<p>Lava-Knöpfe in schöner Waare, das Duzend 5 <math>\mathcal{R}</math>,            Lava-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 10—40 <math>\mathcal{R}</math>,            Metall-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 15, 20—50 <math>\mathcal{R}</math>,            Perlmutter-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 12, 20 und 30 <math>\mathcal{R}</math>,            Passementerie-Knöpfe, prima Qualität, das Duzend 40, 50 und 60 <math>\mathcal{R}</math>.</p> <p>== Fantasie-Artikel. ==            Perl-Kragen in eleganter Ausführung 50 <math>\mathcal{R}</math>,            Perlwesten in eleganter Ausführung <math>\mathcal{M}</math>. 1.50 bis 3.—,            Chenille-Tücher in allen Farben <math>\mathcal{M}</math>. 1.25,            Fichus und Barben in weiß, crème und schwarz von 1 <math>\mathcal{M}</math> an,            Jabots in crème und farbig 60 <math>\mathcal{R}</math> und 1 <math>\mathcal{M}</math>.</p> <p>== Neuheiten. ==            In Neuheiten biete ich eine ganz besonders reiche Auswahl zu sehr billigen Preisen:            Chenille- und Plüsch-Kragen, Rüschen in den allerneuesten Dessins u. Farben,            Theater-Tücher in verschiedener Ausführung,            Foulards und Lavallières,            Spitzenstoff in weiß, crème und schwarz zc. zc.</p>
<p>== Spitzen. ==            Wollene Spitzen in schwarz und farbig das Meter 8, 10, 15 und 20 <math>\mathcal{R}</math>,            wollene Spitzen in schwarz u. farbig in breiter Ausführung das Mtr. 25—40 <math>\mathcal{R}</math>,            seidene Spitzen in guter Waare das Meter 10, 15, 20—50 <math>\mathcal{R}</math>,            Tüll-Spitzen in weiß und crème das Meter von 10 <math>\mathcal{R}</math> an,            leinene Spitzen, gute Waare, das Mtr. 5, 10, 15 und 20 <math>\mathcal{R}</math>.</p>		
<p>== Kurzwaaren. ==            In nachstehenden Artikeln habe die Preise bedeutend herabgesetzt u. mache auf diese Offerte besonders aufmerksam, als:            Maschinen-Faden, 500 Yds., prima Qualität, die Rolle 14 <math>\mathcal{R}</math>,            Maschinen-Seide, schwarz und farbig, prima Qualität, die Rolle 10 <math>\mathcal{R}</math>,            Litzen in guter Waare das Stück 25 <math>\mathcal{R}</math>,            Tailienstäbchen, Rockreife, Fischbein zc. zc. zu enorm billigen Preisen.</p>		

== Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten. ==

## Josef Maier junior,

183 Kaiserstraße 183.



# Café Hunold,

zum Münchener Kindl.

Empfehle für die bevorstehende Wintersaison meine schönen, geräumigen und lustigen Lokalitäten einer geneigten Berücksichtigung.

Gleichzeitig erlaube ich mir auf meinen anerkannt guten Kaffee, eine reichhaltige, der Saison angemessene Speisekarte, feine reine Weine sowie auf den Specialauschank von ff. Münchener Bier aus der Brauerei zum Münchener Kindl bei guter Bedienung aufmerksam zu machen.

Mit aller Hochachtung ergebenst

## F. Hunold.